

Neckarau Almenhof Nachrichten



Herausgeber: Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e. V. | Ihre Stadtteilzeitung für Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof - Auflage: 24.500

Stadtteil-Portal.de

Jg. 46 | Nr. 1 | 26. Januar 2024

Neckarau – ein lebens- und liebenswerten Vorort Viel Lob, aber auch warnende Worte beim Neujahrsempfang der GDS



GDS-Chef Bernd Schwinn (Mitte) mit dem Stadtvertreter Holger Schmid (links) und dem Festredner Thorsten Riehle.

Foto: Kranczoch

NECKARAU. Mitte Januar hatte die Gemeinschaft der Selbständigen (GDS) Neckarau zu ihrem Neujahrsempfang in die Mensa des Johann Sebastian Bach-Gymnasiums eingeladen. Der GDS-Vorsitzende Bernd Schwinn machte auf Vorzüge und Nöte des Stadtteils aufmerk-

sam. Das Problem sei nicht neu, „aber es wird einfach zu wenig gemacht“, so Schwinn beispielsweise zum Thema Fachkräftemangel. Auftragsbücher seien voll, aber auch Neckarauer Betriebe fänden keine Arbeitskräfte oder Nachfolger. Stadtrat Holger Schmid überbrachte die Grüße

von Gemeinderat und Verwaltung und lobte die Veranstaltung: „Lieber hier das persönliche Gespräch suchen und weniger in sozialen Medien unterwegs sein“, sei das Motto.

Kerwe und Lange Nacht der Kunst und Genüsse seien als GDS-Veranstaltungen im ver-

gangenen Jahr hervorzuheben, so Schmid weiter. Die Sehnsucht zusammenzukommen sei dabei deutlich geworden, und auch in diesem Jahr gebe es etwas zu feiern: nämlich das Jubiläum der GDS Neckarau. Vor 50 Jahren vom „unvergessenen“ Günther Herbert gegründet, sei

sie bis heute die starke Stimme von Handwerk, Einzelhandel und Dienstleistung. „Das ehrenamtliche Engagement der GDS-Mitglieder leistet dabei einen wichtigen Beitrag dazu, dass Neckarau hat, was alle suchen“, stellte Schmid fest. Nicht umsonst habe der Oberbürgermeister 2024 zum Jahr des Ehrenerbes von Mannheim ausgerufen. „Neckarau lebt – auch besser, als viele andere Stadtteile – mit einer großen Vielfalt an Geschäften“, lobte der selbst selbständige Stadtrat. Gleich zwei Gymnasien gebe es in keinem anderen Stadtteil. „all das macht Neckarau zu einem lebens- und liebenswerten Vorort.“ Auf dem Weg zurück in eine neue Normalität nach Corona sei Neckarau vorangegangen. Besonders hob Schmid in diesem Zusammenhang Rolf Braun hervor: „Hut ab und ich hatte gehofft, Ihnen auch mal in einem größeren Kreis danken zu können“, so der Stadtrat in Richtung des Pilwe-Präsidenten. Beindruckt habe ihn die Unbeirrbarkeit, mit der Braun den Faschnachtszug 2023 in Neckarau durchgezogen habe.

„Es ist gut, wenn man auch manchmal die Regeln für sich auslegt und Dinge im Sinne von zivilem Ungehorsam auch einfach mal tut“, pflichtete Festredner Thorsten Riehle seinem Stadtratskollegen in Richtung Rolf Braun bei. Riehle stellte in seiner Festrede Mannheim als Stadt der Chancen vor und mahnte: „Wer in Frieden und Si-

cherheit leben darf, vergisst allzu oft sein eigenes Glück.“ Mannheim sei die einzige wahre Weltstadt in Baden-Württemberg. „Und wir müssen auf unsere Demokratie aufpassen und sie beschützen.“ Nur noch 14 Prozent der Deutschen hätten Vertrauen in ihre Repräsentanten. Er selbst habe keine Angst vor rechten Demagogen, aber vor der „schweigenden Mehrheit“, formulierte Riehle. „Nehmen Sie diese Wahl ernst“, beschwor er die Anwesenden angesichts der im Juni anstehenden Kommunalwahl.

Traditionell wird beim Neujahrsempfang der GDS auch vom Heimatverein der Neckarauer des Jahres geehrt. Preisträger Helmut Müller von der gleichnamigen Fleischwarenfabrik war allerdings verhindert. Die NAN werden nachträglich berichtet. Heimatvereins-Vorsitzender Wolfgang Reinhardt nutzte aber die Gelegenheit anzukündigen, dass am 20. April in der Neckarauer Matthäuskirche anlässlich der 125-jährigen Eingemeindung Neckaraus in die Stadt Mannheim eine kleine Feier stattfinden wird. Auch hier werden die NAN berichtet. Zahlreiche Unternehmer, Vereinsvertreter, Stadt- und Bezirksbeiräte, Melis Sekmen und Konrad Stockmeier (beide MdB) sowie Staatssekretärin Elke Zimmer (MdL) wohnten dem Empfang bei. Die Band „Goldvogel“ sorgte für einen stimmungsvollen musikalischen Rahmen. *red/nc*

TOP-THEMEN



Rathausurm: Nicht turbulent, aber reich an Themen Seite 3



Rheindammrennung: Spundwand für Baumerhalt? Seite 4



Nachhaltigkeit



Sonderthema: Nachhaltigkeit Seite 6

Stadtteil-Portal

NACHRICHTEN
UND MEHR




mit einer mobilen App

Eine echte Seilbahn-Euphorie in der Region

Nach BUGA: OB Specht im Gespräch über urbane Seilbahnen

MANNHEIM/NECKARAU. Vor Beginn des Rückbaus der Mannheimer Seilbahn nach der Bundesgartenschau hat sich Oberbürgermeister Christian Specht mit der Betreiberfirma Doppelmayr über Einsatzmöglichkeiten und Rahmenbedingungen von urbanen Seilbahnen und die Erfahrungen aus dem Einsatz während der Großveranstaltung ausgetauscht. Das Unternehmen hatte die BUGA-

Seilbahn nach Ende der Veranstaltung zu Testzwecken weiter genutzt, danach wurde sie zurückgebaut. „Die Seilbahn war eine der Hauptattraktionen der BUGA23 und hat eine echte Seilbahn-Euphorie in der Region ausgelöst. In den 178 Tagen der BUGA haben rund 3,6 Millionen Fahrgäste die Seilbahn genutzt, um zwischen den beiden Veranstaltungsorten hin und her zu wechseln. Dank der Photovol-

taik-Anlage auf der U-Halle konnten wir den Strombedarf der Seilbahn rechnerisch komplett aus klimafreundlichem Solarstrom decken“, berichtete Oberbürgermeister Specht, der auch Vorsitzender des Zweckverbands Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) ist, und erklärte: „Der VRN beschäftigt sich im Auftrag der Städte bereits seit mehreren Jahren mit Untersuchungen zum Einsatz einer Seilbahn im ÖPNV.

Eine neue Studie hat im letzten Sommer mögliche Potenziale für Seilbahnen in Mannheim und der Region aufgezeigt, die wir nun vertieft prüfen.“

Seilbahn zwischen Neckarau und Altrip?

Der Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) wird jetzt einen Workshop mit politischen Entscheidungsträgern der Region veranstalten,

in dem die Möglichkeiten und Beschränkungen von urbanen Seilbahnen vorgestellt und diskutiert werden sollen. „Seilbahn Neckarau nach Altrip detailliert untersuchen“ hatte bereits ein Antrag zu einer Sitzung des Gemeinderats Ende des vergangenen Jahres gelaute. Die Verwaltung solle im Jahr 2024 vertieft untersuchen, welche Nachfragepotentiale eine Seilbahnverbindung zwischen Neckarau und Altrip hat,

welche Förderprogramme in Anspruch genommen werden könnten und welche Varianten in der Seilbahnwegführung sinnvoll und möglich seien. Ein möglicher Anknüpfungspunkt wäre der Kompakthof Neckarau. Mehrere Fraktionen im Mannheimer Gemeinderat unterstützen die Prüfung von Seilbahnen als alternative Beförderungsmittel. „Ich gehe davon aus, dass es im Laufe des nächsten Jah-

res erste Ergebnisse gibt“, so Specht bereits zum Jahresende mit Blick auf Zeitschiene, Etablierungen und weitere vorgeschlagene Seilbahn-Varianten wie zum Beispiel von Mannheim nach Ludwigshafen. Zudem müsse die bereits beschlossene Anschaffung einer Hochleistungsfähre (zu Wasser) zwischen Neckarau und Altrip in die Überlegungen mit einbezogen werden. *red/nc*



PFITZENMEIER

einfach besser



6 Monate

Kurz-Abo

- ✓ besser trainieren
- ✓ besser entspannen
- ✓ besser fühlen

UND ÜBER 20% SPAREN

einfach starten!



SCAN MICH

MEINE MEINUNG

Und das Autoradio trällert ...



Liebe Leserinnen, liebe Leser, 'jetzt zieh' ich schon seit Stunden verzweifelt meine Runden...

schon, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind. Oder auf die schnelle Hilfe eines Krankentransporters...

Ihr Nicolas Kranczoch

Nicht turbulent, aber reich an Themen

Rathaussturm und Neujahrsempfang von Pilwe und IG Neckarau



Nach kurzem Handgemenge war der Rathausschlüssel in Händen der Pilwe.

Foto: Kranczoch

NECKARAU. So richtig turbulent ging es nicht zu. Da gab es schon ganz andere Rathausstürme...

Zuerst begrüßte IG-Vorsitzende Claudia Küstner alle zahlreichen anwesenden Gäste...

Wegmarken für Neckarau seien darüber hinaus die zunehmende Verkehrsbelastung in Rheingold- und Friedrichstraße...

Und dann müsse man auch noch mit der Neuordnung des Parkraums in Neckarau rechnen...

IN EIGENER SACHE

Stadtteil-Nachrichten sind im Januar zurück

STADTEILE. In den vergangenen drei Jahren hatten sich SOS Medien wegen fehlender Planungssicherheit...

Nachrichten auch wieder im Januar erscheinen werden. Sie können wie gewohnt über den Jahresauftakt...

KOMPAKT

Smartphone: Tipps und Hilfe für Senioren

NECKARAU. Der Medienmentor Ludvig Poigne berät Seniorinnen und Senioren am 26. Januar um 10 Uhr...

lation, Bildersortierung oder Fragen zu Updates und Sicherheits-Tools dreht - jede Person wird individuell beraten...

red/nc

GDS-AUFKLEBER-AKTION



'Neckarau hat, was alle suchen': Dieser Aufkleber der GDS bedeutet bares Geld. Erhältlich sind die Aufkleber im Reiseband Atlantis...



Rosenmontagsschmaus zum 33. Mal

Heimatverein Neckarau lädt am 12. Februar ein

NECKARAU. Am Rosenmontag, 12. Februar, findet zum 33. Mal der Rosenmontagsschmaus des Vereins Geschichte Alt-Neckarau statt...



Der Neckarauer Heimatverein lädt am 12. Februar wieder zum Rosenmontagsschmaus ein.

Foto: Kranczoch/Archiv

Die Krautgärten der Neckarauer Bauern im Kappes mussten damals für eine - vermutlich - schmackhafte Gemüsesuppe erhalten...

Bismarckhering oder Lachs erweitern das kulinarische Angebot. Beginn des Rosenmontagsschmauses rund ums Rathaus ist traditionell um 11.11 Uhr.

'Ich war schon immer kopflos'

Veranstaltung: Sonntagsmatinee mit Geschichten von und mit Mark Twain

NECKARAU. 'Ich war schon immer kopflos', lautet die Einladung zur Sonntagsmatinee (28. Januar, 11 bis 13 Uhr)...

Mark Twain gilt als einer der bekanntesten und beliebtesten US-amerikanischen Schriftsteller. Sein Stil zeichnet sich vor allem durch einen humoristischen, satirischen Sprachgebrauch aus...



Quereinstieg im Fahrdienst?

Als Busfahrer (m/w/d) mit uns die Zukunft gestalten!

Jetzt bewerben unter: www.rnv-online.de/fahrdienst



Pilwe-Fasnacht Kampagne 2023/24. 03.02.2024, GKM: Franzisanzung 19,50 Euro 19.33 Uhr...

Das Über-Brückel. Private Kurzzeit- und Hospizpflege. Betreiber: Jens Kotulla (Altenpfleger/Pflegedienstleister i.R.)

Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V. Professionelle Pflege, Kompetente Beratung, Hauswirtschaftliche Versorgung in Ihrer Wohnung

NEUER SCHWUNG, NEUE IMMOBILIE. STARTEN SIE MIT UNS INS NEUE JAHR! 2024 D&S

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01

MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

HEFLOTT
Heizung · Lüftung · Sanitär

Wattstr. 37
68199 Mannheim
Tel. 0621 - 84 55 88 70
Fax 0621 - 84 55 88 77
www.heflott.de

BGV
Badische Versicherungen
Maßgeschneiderte Versicherungslösungen für Sie vor Ort in Mannheim.

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort:
Rainer Kettler
Generalvertretung
kettler.rainer@bgv.de
bgv-agenturen.de/rainer-kettler
Telefon: 0621 89958362
Mobil: 0172 6778433
Rathausstrasse 7
68199 Mannheim

Mannheim ist BGV*
"Badisch gut versichert"

Tischler Schreiner
Süd-Weinberg

GLOCKER
SCHREINEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU

„Möbel vom Schreiner - kreativ - individuell - passgenau“

Tel. 0621 / 851728
www.glocker-mannheim.de

„Klingt wie ein Befreiungsschlag“

Aktuelles Urteil zu Rheindammsanierung: Spundwand für Baumerhalt

NECKARAU/LINDENHOF. Beim Neujahrsempfang der Stadt erneuerte der neue Oberbürgermeister deutlich sein Bekenntnis zu einer selbsttragenden Spundwandlösung am Rheindamm: „Ich bin zuversichtlich, dass bereits in den nächsten Wochen das Planfeststellungsverfahren in diese Richtung modifiziert wird.“ Ein „großer Schritt zum Baumerhalt“, finden die Aktivisten der Bürger-Interessen-Gemeinschaft (BIG) Lindenhof, die sich nach eigener Aussage seit nunmehr sechs Jahren für den Erhalt des Baumbestands auf dem Rheindamm einsetzt. „Die Nachricht, die wir heute von der Stadt erhalten haben, klingt wie ein Befreiungsschlag. Sie geht über das hinaus, was wir damals erhofft hatten. Da die Stadt nicht nur ‚Trägerin öffentlicher Belange‘ ist, sondern mit der bei ihr angesiedelten Unteren Wasserbehörde die Pläne des Regierungspräsidiums Karlsruhe zur Sanierung des Rheinhochwasserdamms auch genehmigen muss, sind mit der aktuellen Entwicklung die Chancen auf den weitestgehenden Erhalt des Baumbestands auf dem Damm deutlich gestiegen“, glaubt Marc-Oliver Kuhse vom Vorstand der BIG. Dem Regierungspräsidium Karlsruhe

ruhe als Vorhabenträger obliege es nun, darauf zu reagieren. „Wir rechnen nicht damit, dass es an seinem ursprünglichen Plan noch festhalten wird“, meint die BIG.

Eine Spundwand zur Sanierung des Rheinhochwasserdamms (RHWD XXXIX) in Mannheim sei in den bisher vorliegenden Planfeststellungsunterlagen nicht ausreichend betrachtet worden. Darauf hat die Untere Wasserbehörde Mannheim als Planfeststellungsbehörde das Regierungspräsidium Karlsruhe jetzt in einem Schreiben hingewiesen und darum gebeten, detailliertere Unterlagen zur näheren Betrachtung dieser Sanierungsalternative einzureichen. Zuvor hatten Oberbürgermeister Christian Specht, Erste Bürgermeisterin und Umweldezernentin Prof. Dr. Diana Pretzell sowie der für den Katastrophenschutz zuständige Dezernent Dr. Volker Proffen der Planfeststellungsbehörde in einem gemeinsamen Schreiben erläutert, warum aus Sicht der Stadt Mannheim als „Trägerin öffentlicher Belange“ eine selbsttragende Spundwand eingehend geprüft werden sollte. „Ich setze mich nachdrücklich dafür ein, den aktuellsten anerkannten Stand der Dammbau-Technik zu nutzen, um die Hochwassersicher-



Einig für den Baumerhalt auf dem Rheindamm scheinen in Mannheim alle Beteiligten. Foto: Kranczoch

herheit für Mannheim nochmals deutlich zu erhöhen und gleichzeitig so viele Bäume und Sträucher wie möglich auf dem Damm zu erhalten“, erklärt Oberbürgermeister Specht. „Daher haben wir die Möglichkeiten einer selbsttragenden Stahl-Spundwand im bisherigen Damm von einem renommierten Gutachter prüfen lassen.“ Der bundesweit anerkannte Dammxperte Dr. Ronald Haselsteiner war in einem von der Stadt Mannheim beauftragten Gutachten bereits 2022 zu dem Ergebnis gekommen, dass eine selbsttragende Spundwand den Eingriff in den vorhandenen Baumbestand erheblich mindern könne. Gleichzeitig

kann eine Spundwand mit ihrer extrem hohen Resilienz den Hochwasserschutz gewährleisten. Die entsprechenden technischen Vorgaben für „Hochwasserschutzanlagen an Fließgewässern“ werden derzeit umfassend überarbeitet. „Jetzt ist es amtlich: Die grün-schwarze Landesregierung hat beim Planfeststellungsverfahren zur Rheindammsanierung ihre Hausaufgaben nicht gemacht und muss jetzt nachsitzen“, kommentiert der Mannheimer SPD-Landtagsabgeordnete Dr. Boris Weirauch die Nachricht, dass die Stadt Mannheim als Planfeststellungsbehörde das Regierungs-

präsidium zur Vorlage weiterer Unterlagen aufgefordert habe, weil die Planungen der Landesregierung die Alternative einer durchgehenden Spundwand nicht ausreichend berücksichtige. „Der grün-schwarzen Landesregierung muss spätestens jetzt klarwerden, dass sie nicht mit dem Kopf durch die Wand eine umweltschädliche Erddamm-Sanierung durchziehen kann. Nur eine durchgehende Spundwand rettet tausende Bäume und schützt zugleich den Mannheimer Süden optimal vor Hochwasser“, fordert Weirauch.

Auch die Grüne Fraktion unterstützt eine Spundwand-Lösung bei der Rheindammsanierung. Gabriele Baier, umweltpolitische Sprecherin der Fraktion: „Die selbsttragende Spundwand als Maßnahme für den Hochwasserschutz ist die beste Lösung für Natur und Umwelt bei gleichzeitig effektivem Hochwasserschutz. Damit werden hochwertige Lebensräume von 22 bestandsbedrohten Tierarten, die im Waldpark im Umkreis des Hochwasserdamms vorkommen, erhalten. Zusätzlich trägt die Vegetation im Bereich des Rheindamms, die so erhalten werden kann, auch zur Klimaverbesserung bei – nicht nur im Lindenhof.“ red/nc

„Augenschmaus“ in der Matthäuskirche

NECKARAU. Es ist wieder angeordnet: Das Neckarauer Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium lädt auch in diesem Jahr wieder zu einer Ausstellung von Schülerarbeiten aller Klassenstufen aus dem Fachbereich Bildende

Kunst mit dem Titel „Augenschmaus“ ein. Zu sehen ist diese vom 27. Januar bis 14. März (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 10 bis 18 Uhr und jeweils vor und nach den Gottesdiensten) in der Matthäuskirche. „Span-

nendes, Genüßliches, Geheimnisvolles, Anregendes – wieder haben wir an unterschiedlichen Themen gearbeitet, uns mit vielen Gestaltungsaufgaben auseinandergesetzt, Kleines und Großes, Schwarz-Weißes und

Buntes entstehen sehen und insgesamt viele interessante Erfahrungen mit Pinsel, Stift und unterschiedlichen Materialien und Techniken gemacht“, laden die Macher ein. Die Vernissage findet am Samstag, 27. Januar, um

16 Uhr statt. Alle Schülerinnen und Schüler, alle Eltern sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Ein virtueller Rundgang durch die Ausstellung ist unter www.bachgymnasium.de zu finden. nco

Stadtteil-Portal.de

1964 - 2024 Tradition hat einen Namen

Gaststätte »Odenwälder«
Fam. Fried Heine jr. in Neckarau

Gutbürgerliche Küche / Mittwoch Schlachtfest / Straßenverkauf
Neckarauer Straße 149 • Tel. 815217
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 17.30 - 23 Uhr
Mittwoch Schlachtfest 11-14 Uhr + 17.30 - 23 Uhr
Samstag + Sonntag Ruhetag
Warme Küche mittwochs 11.30-13.45 Uhr + 17.30 - 21 Uhr
Im Sommer Gartenwirtschaft bis 22 Uhr geöffnet

www.gaststaette-odenwaelder.de

Wir haben einen Grund zum Feiern!
Wir danken allen Kunden, Gästen und Freunden für die jahrelange Treue. Ganz besonders danken möchten wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ohne die dieses Jubiläum nicht zu feiern wäre!!

Jetzt schon notieren und reservieren:
19.2.-23.2. Rumpsteakwoche | 24.2.-3.3. Urlaub | 18.3.-22.3. Spare-Ribs-Woche | 8.4.-12.4. Schnitzelwoche | 13.5.-17.5. Haxenwoche | 7.6.-16.6. Urlaub - 22.7.-26.7. Cordon-Bleu-Woche | 3.8.-18.8. Urlaub 23.9.-6.10. Oktoberfest | 28.10.-1.11. Wildwoche | 11.11.-22.11. Gansessen | Dezember Adventspecial/Info folgt

Außerdem: mittwochs Schlachtfest (nicht am Aschermittwoch) + jeden letzten Freitag im Monat Spare-Ribs-Essen (nicht in den Aktionswochen)

... und wenns zu Hause mal schnell gehen soll im Straßenverkauf: Hausmacher frisch und in Dosen, Saure Nieren, Bolognese, Gulaschsuppe, Hühnerfricassee und Chili con Carne.

Besser trainieren, besser entspannen, besser fühlen

Pfitzenmeier hilft bei guten Vorsätzen: mehr Sport treiben und gesünder leben



Die Pfitzenmeier Resorts und Clubs bieten viele Möglichkeiten zum Trainieren und Entspannen.



Fotos: Pfitzenmeier

MANNHEIM/SCHWETZINGEN. Manchmal ist etwas gut, könnte aber auch besser sein. Vorsätze für das neue Jahr sind ein prominentes Beispiel, denn sie werden nur zu oft nicht umgesetzt. Mehr Sport treiben und generell gesünder zu leben, steht bei vielen Menschen auf der Liste. Der Vorsatz ist gut, ihn umzusetzen noch besser. Dabei hilft Pfitzenmeier – mit dem ganzheitlichen Konzept, das Fitness, Wellness und Gesundheit vereint. Da findet jeder genau das Richtige.

Auf den riesigen Trainingsflächen der Pfitzenmeier Resorts und Clubs warten moderne Geräte darauf, zum Muskelaufbau, der Ausdauer oder der Kraftausdauer beizutragen. Die Auswahl ist groß, und dennoch bleibt alles ganz familiär bei Pfitzenmeier. Die

Coaches stehen bei Fragen zur Seite, die Atmosphäre lädt zum Training ein. Dass es anstrengend ist, ist gut. Dass das Training bei Pfitzenmeier Spaß macht, ist noch besser. Wer sich lieber bei guter Musik von der Gruppendynamik mitreißen lässt, ist im Group Fitness Bereich gut aufgehoben; dort sorgen die Kursleiter für richtig gute Laune, und es werden eine ganze Menge Kalorien verbrannt. Von Klassikern wie Aerobic, Bauch-Beine-Po und Indoor Cycling bis Muskeltraining und Power Dumbbell wird hier alles angeboten. Über 1300 Kurse und Workouts finden wöchentlich statt.

Vielleicht geben Gleichgesinnte einen Motivationschub, um den eigenen Trainingsplan einzuhalten? Vielleicht ist aber auch der Sprung ins wohltem-

perierte Nass die Motivations-spritze. In den Aqua Domes, den großen Schwimmhallen, die an vielen Standorten ange-baut wurden, finden Kurse im Wasser statt. Das Wasser sorgt für Widerstand, gleichzeitig ist es aber auch gelenkschonend. Bei Pfitzenmeier lässt sich besser trainieren.

Auch die Entspannung darf nicht zu kurz kommen, denn schließlich bauen Wohlbefinden und Gesundheit auf Fitness und Wellness auf. Im Wellnessbereich von Pfitzenmeier gibt es viel zu entdecken. Das Wellnessbecken mit Massagedüsen oder der Ruheraum zum Abschalten. Der Saunabereich ist das Aushängeschild, denn dort gibt es unterschiedliche Aufgüsse und verschiedene Dampfbäder. Übrigens mit einem Bereich nur für die weiblichen Ga-

ste. Hinzu kommen Dachterrassen und Außenbereiche, die im Sommer zum Verweilen einladen. Der Geist kann sich vom Alltag erholen bei Pfitzenmeier – gut so, noch besser: Die Energie wird schnell wieder aufgeladen. Bei Pfitzenmeier lässt es sich besser entspannen.

Darauf muss niemand warten. Interessierte können jetzt direkt starten und über 20 Prozent sparen. Besser trainieren, besser entspannen und damit besser fühlen. Der Vorsatz ist gut, sofort zu Pfitzenmeier ist einfach besser. pm/red

Infos unter www.pfitzenmeier.de (oder QR-Code scannen)



Infotag am Privattgymnasium Mannheim

Im neu bezogenen Gebäude stellt sich das PGM interessierten Familien vor



Das neu bezogene Schulgebäude des Privattgymnasium Mannheim in Neustheim mit geplantem Pausenpark.

Fotos/Rendering: PGM

MANNHEIM. Zum Infotag des Privattgymnasium Mannheim (PGM) am 3. Februar 2024 sind alle interessierten Kinder und deren Eltern herzlich eingeladen, um die Schule kennen zu lernen. Gemeinsamer Beginn ist um 9.30 Uhr mit einer Begrüßung durch Schulleiterin Ruth Flocke, die mit Unterstützung von Schülerinnen und Schülern der 8. Klasse mit Charme und Witz die Besonderheiten des PGM vorstellt. Im Anschluss wird allen Besucherinnen und Besuchern bei geführten Rundgängen ein authentischer Einblick in den Schulalltag des Privattgymnasium

am Mannheim ermöglicht. Abschließend bietet sich noch einmal die Gelegenheit, bei Kaffee und Brezeln, die gewonnenen Eindrücke im persönlichen Gespräch mit den Lehrkräften, Eltern aus der Schulgemeinschaft und der Schulleitung zu teilen und sich dazu auszutauschen.

Wer sich fragt, was gute Schule auszeichnet, sollte sich am besten selbst direkt vor Ort von der Energie und Atmosphäre des PGM überzeugen. „Ein motiviertes Kollegium, Enthusiasmus und persönliches Engagement der Lehrkräfte“ sind für Schulleiterin Ruth Flocke die Grund-

lagen für gutes Unterrichten. Das Schulkonzept wird im Kern von den drei Säulen Bildung, Erziehung und Betreuung getragen und als gebundene Ganztagschule (8.10 bis 16.00 Uhr) umgesetzt. Mit durchschnittlich maximal 24 Kindern pro Klasse, dem 60-Minuten-Rhythmus der Schulstunden und den dadurch in den Fachunterricht integrierten Übungsaufgaben wird dieses Konzept konsequent ohne Unterrichtsausfall und ohne zusätzlich anfallende Hausaufgaben umgesetzt. Weiterhin sind die Unterrichtsfächer Glück und Medienbildung fester Bestand-

teil des Konzepts. Ergänzend zu konservativen Unterrichtsmethoden mit Tafel, Stift und Papier, setzt das PGM auf eine umfassende digitale Ausstattung mit schülereigenen iPads und auf die interaktive Nutzung der Lernplattform Microsoft 365, um ein zukunftsorientiertes Bildungsangebot zu schaffen.

Besonders gespannt kann man auf das zu Beginn des laufenden Schuljahres bezogene, verkehrsgünstig gelegene neue Schulgebäude in Mannheim-Neustheim sein. Es wurde speziell nach den Anforderungen und Bedürfnissen des PGM umgebaut und

bietet derzeit Platz für 120 Schülerinnen und Schüler. Neben der optimalen digitalen Ausstattung wurde ein innovatives Raumkonzept umgesetzt. Offene Lernräume und Lerninseln ermöglichen ein dynamisches Unterrichten auch über räumliche Grenzen hinweg. Zum kommenden Schuljahr sind ein großer Pausenpark, eine neue Mensa sowie eine eigene Sporthalle geplant. Der Sportunterricht findet aktuell in Kooperation mit der Ganztags-Kita und Krippe „Active-Kid“ statt. Schulträger Uwe Rahn plant in diesem Zusammenhang auch eine eigene Grundschule auf dem Gelände, um die Bildungskette Kita – Grundschule – Abitur mit ähnlichen pädagogischen Konzepten zu vervollständigen.

Der Infotag beginnt am Samstag, 3. Februar 2024, um 9.30 Uhr auf dem Gelände des PGM, Seckenheimer Landstraße 210, 68113 Mannheim. Die Schule bittet alle Interessierten darum, sich vorab per E-Mail an info@privattgymnasium-mannheim.de anzumelden.

Die individuellen Kennenlerngespräche für das kommende Schuljahr finden ab sofort bis Mitte März statt. Voraussetzung für eine Einladung zum Gespräch ist eine unverbindliche Onlineanmeldung über die PGM-Homepage www.privattgymnasium-mannheim.de und das Vorliegen der Zeugnisse der Klassenstufen 1 bis 3.

pm/red



Eine nachhaltige Auseinandersetzung mit digitalen Medien ist fester Bestandteil des Bildungskonzepts.



Lerninseln bieten Platz für kreatives Unterrichten und fördern eigenverantwortliches Lernen



Das gemeinsame Mittagessen für alle Schülerinnen und Schüler in der Mensa ist Teil des pädagogischen Konzepts der gebundenen Ganztagschule.



EINLADUNG

ZUR INFORMATIONSVERANSTALTUNG
AM SAMSTAG, 03.02.2024

für interessierte Familien für das Schuljahr 2024/2025

GEMEINSAMER
BEGINN
UM 9.30 UHR
MIT ANSCHL.
RUNDGANG

BILDUNG
ERZIEHUNG
BETREUUNG



Unser erfolgreiches Konzept basiert seit 2008 auf folgenden Rahmenbedingungen:

- Kleine Klassen mit max. 24 Schülerinnen und Schülern
- Verlässlicher Unterricht von 8.10 bis 16 Uhr – kein Unterrichtsausfall
- 60-minütige Unterrichtseinheiten
- Hausaufgaben integriert in den Unterricht
- Alle Klassenräume digital ausgestattet
- Bewährtes Medienbildungskonzept, u.a. mit Microsoft 365 für die ganze Schulgemeinschaft
- Innovativer und vernetzter Unterricht
- Persönliches iPad ab Klasse 5
- Unterrichtsfach „Glück“ mit vielen sozialen Projekten
- Viele außerschulische Aktionen
- Tägliches, gemeinsames Mittagessen
- Engagiertes, motiviertes Kollegium mit hoher Unterrichtsqualität

Sie möchten uns und unsere Schule kennenlernen?

Dann freuen wir uns über eine E-Mail an info@privattgymnasium-mannheim.de oder rufen Sie uns einfach an unter Tel. 0621.44017007

Privattgymnasium Mannheim · Seckenheimer Landstraße 210 · 68163 Mannheim



PRIVATTGYMNASIUM
MANNHEIM

www.privattgymnasium-mannheim.de



STRUWE
SANITÄR · GAS
WASSER · HEIZUNG
ROHR- UND KANALREINIGUNG
KOMPLETTBÄDER
einschl. Fliesenarbeiten
Sigmund-Schuckert-Str. 22
68199 Mannheim
0621 853200
www.sanitaer-struwe.de

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Nach | hal | tig | keit

Prinzip, nach dem nicht mehr verbraucht werden darf, als jeweils nachwachsen, sich regenerieren, künftig wieder bereitgestellt werden kann“ (Duden)




Thomas Bausch
AUSBAU · FASSADE
MEISTERBETRIEB
• Innenputz • Malerarbeiten • Gerüstbau
• Keller-trockenlegung • Aussenputz • Fassadenreinigung
• Reparaturen • Vollwärmeschutz • Fassadenanstriche
• Stuckarbeiten • Sandstein-/ • Fassadenanstriche
• Trockenbau • Betonsanierung

Freinsheimer Str. 26 • 68219 Mannheim • Tel.: 0621 / 87079
Fax: 0621 / 873540 • thomas-bausch-gmbh@arcor.de
www.thomas-bausch-gmbh.de

Elsässer Holzbauwerte

„Bauen mit natürlichem Rohstoff“

MANNHEIM. Mit diesem Slogan wirbt Elsässer Holzbauwerte für sein Handwerk. Er steht für eine gute Teamarbeit, Werte und Wertschätzung, was Elsässer Holzbauwerte damit gerne nach außen vermitteln möchte, um für sichere, spannende und sinnvolle Berufe im Familienunternehmen zu werben. Er steht aber auch für zeitgemäßes Bauen. So sind Wände und Decken aus reinem, massivem Holz eine qualitativ hochwertige Antwort auf die Fragen nach Energieeffizienz, Nachhaltigkeit, Gesundheit und Klimawandel. Gleich zwei Holzmassivsysteme werden bei

Elsässer hergestellt: Die MHM-Wand und Inholz-Brettstapелеlemente. Beide Systeme, frei von Leim und Chemie, sparen mit kurzen Produktions- und Bauzeiten Ressourcen und Kosten. Das Tätigkeitsfeld ist extrem vielfältig, dazu zählen unter anderem energetische Sanierungen, Gewerbe- und Hallenbau, öffentliche Bauten sowie Häuser, Anbauten und Aufstockungen. Nur das Genießen des natürlichen Raumklimas muss noch selbst übernommen werden. pm



Bauteile aus Holz werden im Unternehmen selbst hergestellt.
Foto: Elsässer Holzbauwerte

Infos unter
www.holzbauwerte.de



HOLZ BAUT ZUKUNFT
IHRE WÜNSCHE
flexibel, schnell
& nachhaltig
realisiert.
HAUSBAU
ANBAU, UMBAU
GEWERBEBAU
MASSIVHOLZHÄUSER
ELSSÄSSER
HOLZBAUWERTE
HOLZBAUWERTE.DE | T 0621-3 22 33 0 | 68169 MANNHEIM

Kuthan-Immobilien

Verbrauchskosten beeinflussen den Verkaufspreis

MANNHEIM. Das Thema Nachhaltigkeit spielt bei Kuthan-Immobilien eine große Rolle. Das renommierte Makler-Unternehmen hat sich auf die Vermarktung von Bestandsimmobilien spezialisiert. Die Revitalisierung von Häusern und Wohnungen ist fast immer umweltschonender als der Neubau, denn die sogenannte graue Energie, die für Bau, Herstellung und Transport aufgewendet wurde, sollte über den gesamten Lebenszyklus betrachtet werden. Die Häuser und Wohnungen, die Kuthan-Immobilien in der Region vermarktet, sind oft sehr gut von ihren bisherigen Besitzern gepflegt worden. Um die Energie-



ausweise zu erstellen, kommen Experten wie zum Beispiel Energieberater und Schornsteinfeger zum Zug. Sie und gegebenenfalls Bausachverständige stehen außerdem bereit, um die Gegebenheiten genau unter die Lupe zu nehmen und konkrete Angaben

zur Verbesserung der Energieeffizienz geben zu können. Dies sollte ebenfalls möglichst kostenbewusst und ressourcenschonend erfolgen. In Zeiten von gestiegenen Verbrauchskosten werden diese Werte bei der Kaufentscheidung immer wichtiger, und unsanierte Immobilien sinken im Preis. Auf der Webseite von Kuthan-Immobilien stehen Beiträge aus dem Immobilien-Magazin, die auf diese Thematik eingehen und wertvolle Tipps geben, z.B. zum neuen Heizungsgesetzt ab 2024 (siehe QR-Code). pm/red

Infos und Tipps unter
www.kuthan-immobilien.de

Das Dach vom Fach!



MANNHEIM Grünwald
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!



ELEKTRO WELLHÖFER
Auszug aus unserer Leistungspalette:
- Elektro-Installationen • KNX-Gebäudetechnik
- Reparaturen • Photovoltaik-Anlagen
- Elektrospeicher-Heizung • Wärmepumpen
- Videoüberwachung • E-CHECK
- E-Mobilität • Beleuchtungssysteme
- Sat-Anlagen

Elektrotechnik nach Maß
Dannstadter Straße 14 • 68199 Mannheim Tel. 894949
info@elektro-wellhoefer.de • www.elektro-wellhoefer.de

Immer an Ihrer Seite



Ihre Expertin für Häuser und Wohnungen in Mannheim
Harrlachweg 1 / Eastsite
68163 Mannheim
Telefon 0621 - 54 100
thiele@kuthan-immobilien.de
Monika Thiele
Immobilienmaklerin



0621 - 54 100 • www.kuthan-immobilien.de

Elektro Wellhöfer

Wärmepumpen sind kein Luxus

NECKARAU. Wärmepumpen verbinden Ökonomie und Ökologie auf eine besonders überzeugende Weise. Im Innen- wie auch im Außenbereich aufstellbar, sind sie auch bei Sanierungen besonders empfehlenswert. Sie sind auch dann eine interessante Alternative, sobald die alte Heizung ausgedient hat. Dank der Platz sparenden Bauweise und der optimalen Schalldämmung können Wärmepumpen nicht nur im

Keller, sondern beispielsweise im Hobby- oder Hauswirtschaftsraum einen geeigneten Platz finden. Die Lösung ist ideal für alle, welche die kostenlose Umweltenergie noch effizienter nutzen möchten: Denn immer mehr spricht sich herum, dass man mit ihnen Dreiviertel der Heizenergie direkt aus der unmittelbaren Natur gratis bekommt; nicht zufällig sind Wärmepumpen deshalb allein in Deutschland be-

reits über 60.000-mal im Einsatz. Wärmepumpen, die in den achtziger und neunziger Jahren technisch nicht voll ausgereift waren, rechnen sich heute inzwischen für jeden Hausbesitzer — umso mehr vor dem Hintergrund immer schneller steigender Öl- und Erdgaspreise. pm/red

Infos unter
www.elektro-wellhoefer.de

Dachdeckerei Grünwald

Schutz vor Witterung und Sicherung des Werterhalts

MANNHEIM-NORD. Matthias Grünwald sorgt dafür, dass es zuhause immer warm und trocken bleibt. In allen Arbeitsbereichen verfügt der Dachdecker über größte Fachkompetenz und langjährige Erfahrung. Für jede Aufgabe gilt es, die optimale Lösung zu finden und bestmöglich umzusetzen. Grünwald bietet Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik auf dem neuesten Stand an. Eine erforderliche Dämmung erfolgt nach der aktuellen Energieeinspar-

verordnung (EnEV). Dachkonstruktionen wie Gauben und Erker gehören zum täglichen Geschäft, ebenso wie der Bau von Carports oder Vordächern aus Holz oder Stahl. Ein Carport ist der ideale Abstellplatz für Kraftfahrzeuge. Der günstigere Anschaffungspreis im Vergleich zu einer Garage ist ein wesentlicher Vorteil; das Auto trocknet schneller ab und vermeidet damit Rost. Im Sommer vermeidet ein Carport einen unfreiwilligen Sauna-

gang im Auto. Vordächer sind der ideale Wetterschutz für den Eingangsbereich des Hauses. fertig, je nach Wunsch, Konstruktionen aus Holz an. Dank langjähriger Erfahrung und dem Einsatz von Fachkräften garantiert Grünwald den gewünschten Erfolg bei der Durchführung aller Arbeiten. pm/red

Infos unter
www.dachdeckerei-gruenwald.de



Simon
159 Jahre
Inh. Yannic Daum
Glaserei + Fensterbau
www.glassimon.de

- Reparaturen rund ums Fenster
- Neue Fenster und Türen
- Haustüren
- Glastüren

Seit 1865 – älteste Glaserei Mannheims
„Tradition schafft Vertrauen“

Imnstraße 44 | 68199 Mannheim
Fon 0621-851516
Web: www.glassimon.de
Mail: info@glassimon.de

Honorar
Für den Guten Zweck

Energieeinsparung mit wärmedämmten Fenstern + Türen!

ALLE INSTALLATIONEN AUS EINER HAND!

Auszug aus unserer Leistungspalette:

- Planung und Ausführung von Heizung-, Klima- und Sanitär- & Elektroinstallationen
- Mess-, Steuer- und Regeltechnik
- Zertifizierter Betrieb für EIB | KNX Installationen
- E-Check
- Ladestation für E-Autos
- Mess-, Steuer- und Regeltechnik
- Wartung von Fernwärmestationen, Öl- und Gasheizungen, Wärmepumpen
- Wartung von Klimaanlage

25 Jahre
Peter Remp
ENERGIE- u. WÄRMETECHNIK GmbH
Imnstraße 17, 68199 Mannheim
Telefon 06 21 3 99 93 600
E-Mail: kundenservice@energieemp.de
www.energieemp.de
Sanitär Elektro




KLIMA, UMWELT & MOBILITÄT

MPB MANNHEIM
GRÜNER PARKEN



Glaseri Simon

Energiesparen mit Glas

NECKARAU. Die Symptome der globalen Erwärmung und des tiefgreifenden Klimawandels sind unübersehbar. Die Kosten für Energie zum Heizen der Gebäude steigen und steigen, ein Ende ist nicht in Sicht. Energiesparen mit Wärmeschutzglas, neuen Fenstern und Balkontüren sowie Haustüren ist eine Option. Nicht nur Neubauten erfordern einen effizienten Umgang mit kostbarer Energie. Nahezu alle

Isoliergläser und Fenster, die in Deutschland vor 1995 eingebaut wurden, sind energetisch veraltet. „Schon der Ersatz von altem Isolierglas durch modernes Wärmeschutzglas spart dem eigenen Budget und der Umwelt pro Quadratmeter Glasfläche und Jahr den Verbrauch von ca. 15 bis 20 Liter Heizöl“, sagt Jürgen Simon, Vorsitzender der Glaserinnung Region Unterer Neckar und vereidigter Sachverständiger für

die Handwerkskammer Mannheim. Entscheidend ist nicht nur das „neue“ gute Fenster, sondern auch der fachgerechte Einbau in die bestehende Bausubstanz. Gerade im Altbau sollten hier die Innungsfachbetriebe des Glaserhandwerks die ersten Ansprechpartner für einen Glas- und Fensteraustausch sein. *pm/red*

Infos unter
www.glassimon.de

Bodenmüller IT Dienstleistungen

Beratung rund um den Computer



NECKARAU. Die Elektronik hält immer mehr Einzug in das tägliche Leben, ob es das Mobiltelefon, der DVD-Rekorder oder der Toaster am Frühstückstisch ist. Wer Probleme mit der Welt der Computer hat oder einfach keine Zeit, sich darum zu kümmern, ist bei Sven Bodenmüller an der richtigen Adresse. Der IT-Dienstleister löst individuelle Probleme und versucht zusammen mit seinen Kunden einen Weg zu finden, Fehler zu beheben. „Ihr Problem wird zu unserem, wenn Sie sich für Bodenmüller IT Dienstleistungen entscheiden“, verspricht der Inhaber. Gleichgültig, ob es um die Programmierung eines normalen Video- oder DVD-Rekorders oder um komplexe Netz-

werklösungen geht. Mit jahrelanger Erfahrung in der IT-Branche und der Intention zu beweisen, dass Computer auch funktionieren können, wird Kunden zu einem günstigen Preis kompetente Hilfe angeboten. „Wir verkaufen keine Computersysteme, aber wir helfen Ihnen bei der Auswahl der Produkte und beraten Sie, wie und wo Sie für Ihren Bedarf Lösungen finden, um Ihr Leben zu erleichtern“, so Sven Bodenmüller. Sollte es sich um Wünsche handeln, die der reguläre Handel nicht erfüllen kann, wird dies Bodenmüller IT Dienstleistungen erledigen. *pm/red*

Infos unter
www.bodenmueller.de

Peter Remp Energie- und Wärmetechnik

Energiesparen fängt bei jedem an

NECKARAU. Nachhaltigkeit fängt schon im Kleinen an – beim Einkaufen oder bei der Mülltrennung. Helfen kann die Firma Peter Remp Energie- und Wärmetechnik in den Bereichen Energieeffizienz und Ressourcenschonung von Heizungssystemen. Die geschulten und zertifizierten Mitarbeiter kennen den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Vorgaben. So können umweltfreundliche

Lösungen wie Luft-Wasser-Wärmepumpen oder Hocheffizienzpumpen in bestehende Heizungs- und Wasserkreisläufe eingebaut werden. Kunden werden darüber hinaus über alle nötigen Voraussetzungen für ein nachhaltiges Zuhause im Rahmen der Energie- und Versorgungstechnik beraten. Beim Betrieb neuer Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage ist es wichtig, dass diese jährlich

gewartet und von einem Fachbetrieb für eine optimale Funktionsweise eingestellt werden. Um unnötigen Wärmeverlust zu vermeiden, sollten Heizkörper eingebaut und Rohrgut isoliert sein. Auch für das richtige Lüften geben die Fachleute gerne Tipps. *pm/red*

Infos unter
<https://energieremp.de/>

Mannheimer Parkhausbetriebe

Nachhaltiges Parken in Mannheim



Das Zugangsbauwerk am Lindenhofplatz mit 600 Fahrradstellplätzen, Photovoltaik und Dachbegrünung. Visualisierung: Dietz-Joppien

MANNHEIM/LINDENHOF. Förderung der Elektromobilität, Photovoltaik und Ökostrom, Dach- und Fassadenbegrünung sowie die Erhöhung der Fahrradstellplätze: Die Mannheimer Parkhausbetriebe (MPB) sind weiterhin auf Kurs Richtung größtmöglicher Nachhaltigkeit. Die in Kooperation mit der MVV neu installierten Schnelllader auf den Parkplätzen M4a und P20 und der Ausbau der Ladesäulen in den Parkierungsobjekten erweitern kontinuierlich das Angebot für Elektrofahrzeuge. Neben den bestehenden Photovoltaikanlagen auf dem Parkhaus Hbf P2 und dem Mobilitätshaus Hbf P5, werden die zukünftigen Anlagen auf dem Dach der Hauptverwaltung in C1 und des Zugangsbauwerkes Hbf P7 den Stromverbrauch, der schon seit Jahren mit CO2-neutralem Futura Ökostrom der MVV gedeckt wird, weiter verringern. Extensive Dachbegrünungen

auf Hbf P5 und zukünftig auch auf Hbf P7, die aktuell rund 20 Bäume auf dem Parkplatz M4a sowie die Fassadenbegrünungen am Parkhaus C1 und N2 tragen zu einer Verbesserung des Innenstadtklimas bei. Darüber hinaus bietet die MPB neben dem traditionellen Stellplatzangebot für Pkw, das hilft, den Parksuchverkehr zu reduzieren, bereits seit einigen Jahren insgesamt rund 1.000 Stellplätze für Fahrräder in unmittelbarer Bahnhofsnähe im Fahrradparkhaus Hbf P6 und im Mobilitätshaus Hbf P5 an. Ab Ende 2025 stehen dann rund 600 zusätzliche Fahrradstellplätze im neuen Zugangsbauwerk Hbf P7 auf der Bahnhofsseite zur Verfügung – ein weiterer Meilenstein zur Förderung nachhaltiger und umweltfreundlicher Mobilität. *pm/red*

Infos unter
www.parken-mannheim.de

Einrichtungshaus Brenk

Nachhaltige Produkte für modernes Wohnen

NECKARAU. Das Recycling von Rohstoffen findet mittlerweile auch bei Produkten zur Innenausstattung attraktive Anwendung. Das Einrichtungshaus Brenk bietet solche zukunftsweisenden Wohnideen vom Spezialisten an: „Von der PET-Flasche zum Möbel- und Gärdenstoff! Besuchen Sie uns und lassen sich über die 100 Prozent nachhaltigen Stoffe und Produkte unserer Lieferanten beraten. Die Möbel- und Gärdenstoffe erfüllen nicht nur alle An-

forderungen an modernes Wohnen, sie schenken zudem jeder Menge Plastikmüll ein neues Leben. Wir bieten vielfältige Produkte im Bereich Bodenbeläge und Wandgestaltung mit natürlichen Produkten an. Damit verbinden wir den Anspruch an kompromislose Qualität und den Fokus auf nachhaltige Produkte. Für Ihr schönes zu Hause und eine gesunde Zukunft.“ *pm/red*

Infos unter
www.brenk-wohnen.de

Wojtischek Sanitär und Heizung

Barrierefreie Badezimmer-Renovierung

NECKARAU. Bereits seit 1989 ist Sanitär Wojtischek professioneller und kompetenter Ansprechpartner bei Anliegen rund um die Sanitär- und Heizungstechnik. Das Unternehmen hat sich durch Zuverlässigkeit und Treue als kompetenter Partner und anerkannter Ausbildungsbetrieb durchgesetzt. Badezimmer barrierefrei gestalten, neue Dusche und modische Fliesen, renovieren und modernisieren? Sanitär Wojtischek ist Experte bei Arbeiten rund ums Bad und berät zu den vielfältigen Möglichkeiten, ob Sanierungen und Reparatur oder mo-

derne Bauen und Restaurieren. Beschädigte und kaputte Wasserleitungen können im Badezimmer verheerende Schäden anrichten. Es können gesundheitliche Gefahren durch kontaminiertes Wasser oder durch Feuchtigkeit entstandener Schimmel auftreten. Um vorzubeugen, sollten Rohre und Leitungen professionell und zuverlässig erneuert und saniert werden. Als Fachmann berät Tobias Lanzendorfer in allen Fragen rund um Sanitär und Heizung. *pm/red*

Infos unter
www.sanitaer-wojtischek.de

WOJTISCHEK
SANITÄR+HEIZUNG
TOBIAS LANZENDORFER

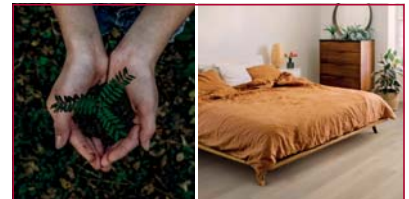
KUNDENDIENST • HEIZUNGEN • GAS-WASSER • INSTALLATIONEN
ETAGEN-FERN-GAS • ROHRREINIGUNG • SPENGLEREI • SOLAR

Komplettbäder aus einer Hand
Auch barrierefreie Badsanierung

Tobias Lanzendorfer • B7, 8 • 68159 Mannheim • Tel.: 06 21 / 1 42 40
www.sanitaer-wojtischek.de • E-Mail: firma.wojtischek@gmail.com

Bit Dienstleistungen
Bodenmüller

Dienstleistungen rund um den Computer
Alberichstraße 90 • 68199 Mannheim • 0621 83 24 480
www.bodenmueller.de



Nachhaltig wohnen.

Wir schätzen die Gegenstände, die uns täglich begleiten. Daher möchten wir sie nutzen, und nicht verbrauchen. Wir setzen wir auf unsere handwerklichen Fertigkeiten, um Produkte herzustellen, die lange halten und sich einfach reparieren lassen.

Raum brenk
Wohnideen vom Spezialisten www.brenk-wohnen.de

Rheingoldstraße 8
68199 Mannheim
Tel. 0621 / 851648

Solawi MA-SÜD

Solidarische Landwirtschaft
sich die Hände waschen

www.solawi-ma-sued.de

Wenn unser Zuhause Raum für Zukunft bietet

Wir schaffen mit unseren mehr als 19.400 Wohnungen in Mannheim Raum zum Wohnen und öffnen einer nachhaltigen Zukunft die Tür.

www.gbg-wohnen.de

Kinder von GBG-Mieter*innen im Innenhof ihres Wohnhauses im Stadtteil Schwetzingenstadt.

Ein Unternehmen der Stadt **MANNHEIM**
Raum für Zukunft

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

JETZT schon an
MORGEN denken!Umwelt-, Klima-
& Artenschutz

Thomas Bausch

Mit Vollwärmeschutz-Systemen
Heizkosten sparen

RHEINAU. Die von der Firma Thomas Bausch verwendeten Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) entsprechen der neuesten Energieeinsparverordnung. Von der Dämmung bis hin zum Außenputz bietet der Meisterbetrieb für Trockenbau, Stuckateurarbeiten und Restaurierungen

eine komplett aufeinander abgestimmte Systemlösung an. WDVS-Systeme dienen zur Wärmedämmung und zur Gestaltung von Außenwänden und -decken. Es handelt sich um ein kombiniertes Klebe- und Verputzsystem, bei dem Mineralwollplatten oder EPS-Hartschaumplatten als Dämmstoffe zum Einsatz kommen. Umweltliche und wirtschaftliche As-

pekte am Bau in Einklang zu bringen, ist heute wichtiger denn je. Dabei darf die Verbesserung der Wohnqualität nicht vergessen werden. Beste Dämmeigenschaften, erhöhter Schallschutz, Senkung der Heizkosten und optisch schöne Fassaden sind kennzeichnend für WDVS-Systeme. Wärmedämmung im Alt- und Neubau rechnet sich: sie steigert das Wohlfühlklima in den eigenen vier Wänden, spart Energie und erhöht den Wert des Hauses. In den Bereichen Energieeinsparung und erneuerbare Energien gibt es eine große Anzahl öffentlicher Förderprogramme. pm

Infos unter
www.thomas-bausch-gmbh.de

Sanitärbetrieb

Friedrich Struwe

Alternative Energien bei Ihnen Zuhause

FRIEDRICHSFELD. Erneuerbare Energien gewinnen immer mehr an Bedeutung. Die Sonne ist kostenlos, sie ist umweltfreundlich und scheint schon seit Jahrtausenden auf jedes Dach. Aus der quasi unerschöpflichen Kraft ergibt sich ein großes Potential für die Nutzung dieser Energie. „Nutzen Sie dieses Potential mit einer Solaranlage. Mit Kollektoren, Speichern und Regelungstechnik namhafter Hersteller bieten wir Ihnen die Möglichkeit dazu. Wir, die Friedrich Struwe GmbH, helfen Ihnen dabei, die kostenlose Energie ohne Schadstoffausstoß richtig zu nutzen“, sagt Geschäftsführer Friedrich-Christoph Struwe. Ebenso wie die Sonne ist

auch der Regen kostenlos. Mit einer Regenwasser-nutzungsanlage kann dieses wertvolle Wasser für privaten Zwecke effizient aufgefangen, dauerhaft gesammelt, aufbereitet und dann genutzt werden. „Ersetzen Sie teures und wertvolles Trinkwasser durch die alternative Quelle des Regenwassers. Regenwasser kann optimal und ohne Einschränkungen zur Gartenbewässerung, für die Toilettenspülung oder zum Wäschewaschen verwendet werden“, empfiehlt Struwe. Sein Fachbetrieb kümmert sich um die Planung und Umsetzung. pm/red

Infos unter
www.sanitaer-struwe.de

GBG Unternehmensgruppe

Gutes Wohnklima, Strom vom Dach

MANNHEIM/FRANKLIN. Holz statt Beton für klimaschonendes Wohnen und Bauen, dafür steht ein neues Wohnhaus der GBG: Das 2023 fertiggestellte Holzhybridhaus grenzt direkt an den Park auf Franklin. Bei dem viergeschossigen Wohnhaus mit 32 Wohneinheiten ist Massivholz der dominierende Baustoff, ergänzt um Stahlbeton bei Bauteilen wie Keller und Treppentürmen. Die Bewohner haben nicht nur den Vorteil eines angenehmen Raumklimas, sondern müssen sich auch in heißen Sommern keine Sorgen machen, denn im Vergleich zu Stein oder Beton speichert Holz Wärme nur gering. Der Vorteil von Holz liegt zudem in seiner Klimabilanz: Im Vergleich zu CO₂, bei dessen Herstellung CO₂ entsteht, speichern Bäume im Laufe ihres Wachstums CO₂. Harmonisch fügt sich das Gebäude in das Um-



Das neue Holzhybridhaus auf Franklin setzt Maßstäbe in puncto Nachhaltigkeit.

Foto: Timo Volz / GBG

feld ein und basiert zudem auf modernsten Standards. Die Wohneinheiten sind mit

Parkettböden, Holzdecken und dreifach verglasten Fenstern ausgestattet. Im Erdgeschoss

finden sich acht barrierefreie Wohneinheiten. Die Stockwerke darüber sind über einen Aufzug

ebenfalls barrierearm erreichbar. Eine Anmietung von Stellplätzen ist möglich. Auf den vier Stockwerken des Neubaus befinden sich Ein-, Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnungen zwischen 49 und 90 Quadratmetern Wohnfläche. Das Holzhybridhaus ist mit Radiatorheizungen ausgestattet und an das Mannheimer Fernwärmenetz angeschlossen. Eine gehobene technische Ausstattung wie zum Beispiel manuell bedienbare Abluftanlagen runden das Angebot ab. Ebenfalls befindet sich eine neue Photovoltaikanlage auf dem Dach, die Mieterstrom zur direkten Nutzung bereitstellt. Damit steht auch ökologisch erzeugte Energie zur Verfügung. pm/red

Alle Infos zum Gebäude unter <https://www.gb-wohnen.de/holzhybridhaus>

Solidarische Landwirtschaft Mannheim-Süd

Erste gemeinschaftsgetragene Landwirtschaft auf Mannheimer Gemarkung

RHEINAU. Im Jahr 2022 hat sich die Solawi MA-Süd um den Landwirtschaftsbetrieb Scheerer in gegründet. Schon im zweiten Wirtschaftsjahr versorgte sie über hundert Mitglieder mit 60 Ernteanteilen, im Jahr 2024 sollen es 80 werden. Neben ei-

nem umfangreichen Sortiment an Gemüse und Kräutern umfassen die Ernteanteile Obst, Eier und Honig aus eigener Erzeugung, das heißt sie werden regional und nachhaltig produziert. Ohne Transport und zwischen-

geschalteten Handel, zudem in unvergleichlicher Frische, unverpackt und umweltschonend. Für die Ernteteilenden erfolgt die Produktion in absoluter Transparenz nach Kriterien biologischer Landwirtschaft: Man sieht seine Nahrungsmittel heranreifen und kann sich vielfach

einbringen, ob bei der Feldarbeit, in Back- oder Einmach-AG. Somit sind auch soziales Miteinander und Fortbildung Ziele der Solawi MA-Süd. Von der Stadt Mannheim wurde sie hierfür zu einem Partner des Local Green Deal erhoben. Abholung

der Ernteteile ist möglich ab Hof in Rheinau sowie in Depots in Neckarau, Wallstadt, Friedrichsfeld, Turley und Oftersheim. pm/red

Infos unter
www.solawi-ma-sued.de

WATERCryst Wassertechnik

Installationen schützen, Trinkwasser genießen

KÖLN/NECKARAU. Kalk im Wasser. Viele Hausbesitzer haben damit schon ihre Erfahrungen gemacht. Oft wenig erfreuliche, weil hartes Wasser schädlich für die Hauswassertechnik sein kann – nämlich dann, wenn Rohrleitungen und Armaturen verkalken, und die Funktionalität beeinträchtigt wird. Was die meisten Verbraucher jedoch nicht wissen: Kalk als natürlicher Bestandteil des Trinkwassers besteht aus den für Körper und Gesundheit so wichtigen Mineralstoffen Calcium und Magnesium. Diese befinden sich in gelöster Form im Trinkwasser, das in Deutschland sogar strenger kontrolliert wird

als Mineralwasser aus Flaschen. Hartes Wasser besitzt einen besonders hohen Mineralstoffgehalt, daher kann man hartes Leitungswasser zu Hause bedenkenlos als Trinkwasser genießen.

Um Installationen zu schützen, gibt es zeitgemäße Techniklösungen als Alternative zur klassischen Enthärtungsanlage. Umweltbewusste Hausbesitzer entscheiden sich immer öfter für BIOCAT von WATERCryst. Für Ein- bis Dreifamilienhäuser eignet sich z.B. der DWVG zertifizierte BIOCAT KLS mit integriertem Leckageschutz. Eine auf wissenschaftlicher Basis entwickelte Katalysator-Techno-

logie schützt die Haustechnik und sichert eine effiziente Energieübertragung. Das Technologieunternehmen WATERCryst gehört zu den führenden Anbietern für chemiefreien Kalkschutz. Die mehrfach ausgezeichneten Kalkschutzgeräte werden im eigenen Werk in Deutschland produziert. Informieren Sie sich über den Schutz vor Schäden durch Kalk und Wasserschäden bei Ihrem Fachhandwerker vor Ort: Stefan Keller GmbH & Co. KG, Telefon 0621 / 180 65 153. pm/red

Infos unter
www.watercryst.com



© WATERCryst/Adobe Stock



ES GIBT BESSERE WEGE SICH AUF
WASSERSCHÄDEN VORZUBEREITEN.

DER NEUE BIOCAT LS.

Leckage(n)finder für Zuhause.
Schützt Ihr Haus zuverlässig.



WATERCryst
Wassertechnik

IM FACHHANDWERK ERHÄLTLICH.
KELLER
WASSER | WÄRME | SERVICE

Wilhelm-Wundt-Str. 53
68199 Mannheim
0621 / 180 65 153
info@keller-service.de
www.keller-service.de



Zugang zu Bildung für alle

Der Soli bei den Nahrungsmitteln

Bei der solidarischen Landwirtschaft geht es um echtes Miteinander

MANNHEIM. In der Solidarischen Landwirtschaft (Solawi) hält das Wort Solidarität, was es verspricht. In einem Monat, in dem Tausende von Bauern auf die Straße gehen zum Protestieren, hat das besondere Gewicht. In den Bauernprotesten sind Bauern miteinander solidarisch in den Zielen, die sie bei der Politik erreichen wollen. In der Solawi solidarisieren sich Erzeuger und Verbraucher.

Aber nicht gegen, sondern für etwas. Sie machen gemeinsame Sache zum gegenseitigen Nutzen. Immer mehr Menschen wollen gerne wissen, wo die Erzeugnisse herkommen, die auf ihrem Teller landen. Familien in der Großstadt möchten, dass ihre Kinder den Zyklus von Wachstum und Ernte kennenlernen. Käse und Wurst wachsen eben nicht in der Kühltheke des Supermarktes.

Nicht einmal das tägliche Brot wächst auf dem Baum. Kein Kind, das in einem Reihenhaus aufwächst oder in der Mietwohnung im fünften Stock eines Wohnblocks, hat eine Ahnung davon, wie entsteht, was es täglich isst. Selbst Erwachsene haben nicht mehr viel Wissen darüber. Regional und saisonal einzukaufen und zu essen, nimmt einen immer breiteren Stellen-

wert für Verbraucher ein. Hier spielen viele Aspekte hinein, von gesunder Ernährung über Umweltbewusstsein bis hin zu persönlichen Erfahrungen: Wer bei der Solawi möchte, kann mal mit raus auf den Acker und mit eigenen Sinnen erleben, welche Arbeitsschritte dort für einen guten Ertrag später sorgen. Nicht zuletzt wird viel Verpackung gespart und Müll vermieden.

jae

Fairkauf Mannheim gGmbH

Nachhaltig und sozial gerecht einkaufen

WALDHOF. Fairkauf bietet sehr gut erhaltene Gebrauchtwagen zu günstigen Preisen an. Jeder kann dort einkaufen. Die kleinen Preise ermöglichen es auch Menschen mit geringem Einkommen, Möbel, Haushaltsgegenstände oder Kleidung zu erwerben. Fairkauf ist ein Inklusionsbetrieb, der arbeitslose und behinder-

te Menschen beschäftigt und ihnen damit neue Chancen auf dem Arbeitsmarkt bietet. Fairkauf hilft, Müll zu vermeiden. Durch den Verkauf und die Weiterverwendung gebrauchter Waren wird ein wichtiger Beitrag zur Schonung von Ressourcen und zum Erhalt der Umwelt geleistet. Auf rund 2000 Quadratme-

tern Verkaufsfläche bietet Fairkauf ein vielfältiges Sortiment an gut erhaltenen Waren aus zweiter Hand, die auch Elektrogeräte, Bücher und Spielwaren umfassen. Für die Auflösung von Haushalt, Laden oder Keller erhalten Interessierte ein kostenloses Angebot. Alles, was wertbar ist, kommt ins Kaufhaus. Was

nicht mehr zu verwenden ist, wird fachgerecht zu günstigen Konditionen entsorgt. Sach- und Geldspenden helfen, das Fairkauf-Konzept nach dem Motto „fairkaufen, fairmitteln, fairwerten und fairteilen“ aufrecht zu erhalten.

Infos unter www.fairkauf-mannheim.de

Stadtmobil Carsharing

Klimafreundliche Mobilität

MANNHEIM. Als regionaler Carsharing-Anbieter bietet stadtmobil mittlerweile 15.000 Kunden über 750 Autos in der Metropolregion Rhein-Neckar an. Seit über 30 Jahren treibt stadtmobil klimafreundliche Mobilität voran und unterstützt so auch die Städte dabei, ihre Klimaziele schneller zu erreichen. Denn laut Studien ersetzt ein Carsharing-Auto rund zehn private Pkw. Ob für den Großeinkauf, den nächsten Umzug, einen Ausflug ins Grüne oder sogar den nächsten Urlaub: In der stadtmobil-Flotte findet man immer das passende

Fahrzeug. Die Flotte umfasst Fahrzeuge von der Miniklasse über Kleinwagen und Kombis bis hin zum Neunsitzer Bus und Transporter. Für alle, die noch freier und flexibler unterwegs sein wollen, gibt es in Mannheim und Heidelberg JoeCar, das zusätzliche free floating-Angebot. Die orangenen JoeCars stehen in zentralen Stadtteilen und können einfach per App 15 Minuten vor Fahrtbeginn reserviert werden, ohne dass vorher ein Buchungsende festgelegt werden muss. Nach der Fahrt werden die JoeCars innerhalb des Bedingebietes der jewei-

ligen Stadt wieder abgestellt. Die Autos an festen Stationen können Wochen und Monate im Voraus reserviert werden und garantieren bei der Rückkehr immer einen sicheren Parkplatz. Privatkunden können zwischen drei Tarifen wählen. Für alle, die bereits eine VRN-Jahres- oder Halbjahreskarte besitzen, ist das Starterpaket besonders günstig. Nach einmaliger Anmeldung funktioniert die Reservierung per App, Homepage und telefonisch.

pm/red

Infos und Online-Registrierung unter www.stadtmobil.de

Schreinerei Wendt

Holz ist ein lebendiger Werkstoff

RHEINAU. Die Bau- und Möbelschreinerei Manfred Wendt aus Mannheim-Rheinau ist ein erfah-

rener und kompetenter Partner in der gesamten Region, wenn es um Schreinerarbeiten aller Art

geht. Nach individuellen Wünschen werden hochwertige Einzelstücke oder ganze Systeme für Privat- oder Geschäftsräume angefertigt. Abgestimmt bis ins letzte Detail, verleiht der Fachbetrieb jeder Innenausstattung ein modernes Gesicht. Denn Holz ist ein lebendiger Werkstoff und fasziniert alle, die auf besondere Schönheit und einen ausgefallenen Charakter in allen Lebensbereichen besonderen Wert legen. „Aus Ihren Vorstellungen und unseren Ideen gestalten wir einen ersten Entwurf, der schnell, sicher und zuverlässig mit Leben gefüllt wird.“ spricht Manfred Wendt aus Erfahrung. Von der Beratung über die Planung bis zur Ausführung erhalten Kunden bei ihm alle Leistungen aus einer Hand. Neben Möbeln zählen dazu auch Türen und Fenster, Böden, Treppen, Wintergärten, Dachausbau sowie Reparaturen aller Art.

pm/red



Auch Treppen werden aus Holz gefertigt.

Foto: Schreinerei Wendt

Infos unter www.schreinerwendt.de



Mannheim-Friedrichsfeld
www.holzbau-erny.de · Tel.: 0621 - 474318

NACHHALTIG & SOZIAL GERECHT EINKAUFEN



MO - FR 10⁰⁰ - 18⁰⁰ UHR
B 2, 10
68159 Mannheim
(0621) 16 75 91 65



im Secondhand-Kaufhaus & Inklusionsbetrieb



MO - FR 10⁰⁰ - 18⁰⁰ UHR
Carl-Reuther-Straße 2
68305 Mannheim
(0621) 12 85 08 50

[@fairkauf_mannheim](https://www.instagram.com/fairkauf_mannheim) | info@fairkauf-mannheim.de | www.fairkauf-mannheim.de

Stadtteil-Portal.de

Nachrichten aus Mannheim

Klimafreundlich mobil mit CarSharing von stadtmobil

www.stadtmobil.de

KOMPAKT

Trauercafé an Maria Hilf

ALMENHOF. Jeder trauert anders, und doch kann es hilfreich sein, sich mit Menschen zu treffen, die Ähnliches erlebt haben. Im Trauercfé im Gemeindehaus Maria Hilf kann jeder erzählen, wie es ihm geht, oder zuhören, wie andere mit der schwierigen Situation der Trauer umgehen. Zum Trauercfé gehört auch ein Kafé mit feinen Kuchen. Das Angebot ist kostenfrei und unabhängig von Religion und Konfession.

Termine 2024 (jeweils 14.30 Uhr): 18. Februar, 17. März, 21. April, 19. Mai, 16. Juni. Zwecks Planung bitte anmelden bei Trauerbegleiterin Monika Steffen: 0176 52272115. red/mco

MANNHEIM/NECKARAU. Wie ist der Sachstand beim Ausbau der Ganztagschulen? Warum stellt die Stadt ein Konzept zur Erweiterung von Kleingartenanlagen? Was verbirgt sich hinter dem Projekt Urban ReLa und wie kann sich die Bürgerschaft daran beteiligen? Antworten auf diese und weitere Fragen liefert die aktualisierte Vorhabenliste der Stadt. Der Mannheimer Gemeinderat hat gegen Ende des vergangenen Jahres die Liste beschlossen und damit auch die informelle, also freiwillige und nicht gesetzlich vorgeschriebene, Bürgerbeteiligung bei mehr als 50 Vorhaben. Die Themenpalette der 16 neu in die Liste aufgenommenen Vorhaben reicht von Klimaschutz über die Bereiche Bauen und Sanieren bis zur Sensibilisierung für mehr Rücksichtnahme im öffentlichen Raum. 13 Vorhaben stehen nicht mehr auf der Liste, weil sie abgeschlossen sind. Damit umfasst die aktualisierte Liste insgesamt 125 Vorhaben.



Eine Studie mit Konzepten zum Standort wurde erstellt und abgestimmt. Die eingereichte Bauvoranfrage sollte bis Ende 2023 abgeschlossen sein. Parallel laufen Planungen zur Instandhaltung der Bestandsgebäude. Planmäßiges Vorhabenende: später als 2028.

Der Ausbau der Schillerschule steht auf der Vorhabenliste und ist in vollem Gange. Foto: Kranczoch

Grünstrukturen in den Blockkimbereichen gesichert und weiterentwickelt (einschließlich des Erhalts von stadtbildprägenden Bäumen) sowie die Nachverdichtung gesteuert werden. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan wurde am 26. Juli 2022 gefasst. Die Beteiligung wurde bis September 2022 durchgeführt. Derzeit wird der Bebauungsplanentwurf ausgearbeitet und der Billigungsbeschluss vorbereitet. Planmäßiges Vorhabenende: Drittes Quartal 2025.

Und an der Schillerschule befindet sich der Ausbau zur verbindlichen Ganztagsgrundschule und Sanierung derzeit im zweiten von drei Bauabschnitten, der Ende 2024 abgeschlossen sein soll. Die Gesamtmaßnahme wird nach Abschluss des dritten Bauabschnitts Ende 2026 fertiggestellt sein, der Ganztagsbetrieb kann bereits zum Schuljahr 2024/2025 beginnen. Planmäßiges Vorhabenende: viertes Quartal 2026.

Zwei Schulen auf der Liste Auch zwei Schulen stehen auf der Vorhabenliste der Stadt. Die Almenhof-Grundschule beispielsweise entwickelt sich zur vierzügigen verbindlichen Ganztagsgrundschule. Hierfür werden die erforderlichen zusätzlichen Flächen hergestellt und ein Anbau ersetzt.

Die Vorhaben sind auf dem Beteiligungsportal www.mannheim-gemeinsam-gestalten.de einsehbar. Druckexemplare der Vorhabenliste werden seit Anfang dieses Jahres bei den Bürgerservices, im Rathaus in E5 sowie in der Stadtbibliothek im Stadthaus (N1) ausgelegt. Weitere Infos: buergerbeteiligung@mannheim.de, Telefon: 0621 293 9366. red/mco

Bernd Kieser, Rechtsanwalt Fachanwalt für Erbrecht
Friedrichstraße 11 • 68199 MA-Neckarau
Tel.: 0621/84 20 6-0 • www.kanzlei-khn.de
Hausbesuche auf Wunsch

Focus-Special 2013-2023: Rechtsanwalt Bernd Kieser gehört zu den Top-Anwälten in ganz Deutschland. Er überzeugt durch eine hohe Fachkompetenz im Fachbereich Erbrecht.



- Betreuungsrecht**
Gestaltung von Vorsorgeeregungen, Patientenverfügungen
Durchsetzung der Patientenrechte am Lebensende
Übernahme von Bevollmächtigungen und Kontrollbevollmächtigungen
Vertretung in Betreuungssachen
- Erbrecht**
Testamentsgestaltungen
Vertretung in Erbrechtsstreitigkeiten
Testamentsvollstreckungen
- Steuerrecht**
Steuerliche Gestaltungsberatung im Recht der Unternehmens- und privaten Vermögensnachfolge

Nein, hier gehe ich nicht mehr weg!

Das kleine Quäntchen mehr!
Mich überzeugt die aktive Förderung der Führungskräfte von morgen!

Michaela Bredabusch, Stellvertretende Leitung Kita, Mannheim-Gartenstadt

Zum Beispiel den Bebauungsplan „Sicherung von Grünstrukturen in Alt-Neckarau“. Mit diesem sollen die Weihnachtsstollenausgabe der GDS auf dem Marktplatz Neckarau

NECKARAU. Berühmt geworden ist er durch den Sächsischen Kurfürsten (August den Starken), der zu Ehren seiner Soldaten 1730 einen riesengroßen Stollen backen ließ. Erkennen kann man heutzutage einen echten Dresdner Christollen am Goldenen Stollensiegel, auf dem August der Starke als Goldener Reiter abgebildet ist und das die Echtheit zertifiziert. Einen solchen – echten – konnte man auch in diesem Jahr wieder bei der traditionellen Weihnachts-Losaktion der Gesellschaft der Selbständigen (GDS) Neckarau gewinnen. Jedes Jahr warten unter dem Motto „Einkauf in Neckarau und dabei gewinnen“ in der Adventszeit Gewinne in den Lostöpfen der teilnehmenden Betriebe auf Kunden, die mit einem glücklichen Händchen zugreifen



Gute Stimmung bei der Stollenausgabe auf dem Marktplatz. Foto: Kranczoch

und sich einen Festtagsstollen sichern. Auch 2023 hatte sich die GDS entschlossen, allen Neckarauern in Form eines traditionellen Weihnachtsstollens etwa Gutes zu den Festtagen zu tun. Bei bester Stimmung und Gratis-Glühwein während der Gewinnaussgabe und Verlosung auf dem Marktplatz Neckarau verteilen die GDS-Vorstandsmitglieder 90 – echte – Dresd-

Nur der echte darf es sein
Übrigens: Jeder Stollen-Bäcker hat eine eigene Identifikationsnummer und muss jedes Jahr erneut die Stollenprüfung bestehen, um dieses Privileg zu erhalten. Ein echter Dresdner Christollen darf nur im ausgewiesenen Schutzgebiet gebacken werden und unterliegt in der Rezeptur genauen Vorgaben. Dennoch gibt jeder Bäcker seinem Stollen eine ganz persönliche Note. Nach eigenen Angaben sind die Bäcker des GDS-Stollens bei der Zugabe von Butter und Sultaminen „großzügig und mit unserer geheimen Gewürzmischung bekommt der Dresdner Christollen von Dr. Quandt seine ganz eigene individuelle Note“. Das freute alle Gewinner der GDS-Aktion im vergangenen Jahr, und so spricht nichts gegen eine Neuauflage in diesem Jahr.

Stadtteil-Portal.de Nachrichten aus Mannheim

UNSER TAGESPFLEGE-ANGEBOT

Tagsüber in guten Händen, abends in gewohnter Umgebung...

- Fahrdienst mit rollstuhlgerichten, klimatisierten Fahrzeugen
 - Drei seniorengerechte Mahlzeiten täglich
 - Ruhe- und Rückzugsmöglichkeiten
 - Teilnahme an allen Freizeitangeboten sowie Veranstaltungen im Seniorenzentrum, auch im Freien
 - Umsetzung ärztlicher Verordnungen, wie Logopädie, Krankengymnastik und Ergotherapie
 - Frisör vor Ort (nicht inklusive)
 - Unverbindlicher und kostenfreier Probetag
 - Kooperation mit dem B+O Ambulanten Pflegedienst
 - Kooperation mit der B+O Physiotherapie
- Unsere Tagespflege unterstützt und ergänzt die häusliche Pflege und entlastet die Angehörigen. Sie können frei und kurzfristig wählen, ob Sie uns an jedem Werktag oder nur an einzelnen Tagen besuchen möchten.

VERLÄNGERTE ÖFFNUNGSZEITEN

Di./Mi./Fr. 8.00 – 16.00 Uhr
Mo. & Mi. 8.00 – 17.30 Uhr (inkl. Abendessen)

NEU Sa. 10.00 – 17.30 Uhr

FAHRDIENST:
Abholung: ab 6.30 Uhr
Rückfahrt: ab 15.30 Uhr

B+O TAGESPFLEGE

MANNHEIMER LANDSTRASSE 25
68782 BRÜHL

Telefon: 06202-708-0
Telefax: 06202-708-111
tagespflege@bo-seniorenzentrum.de
www.bo-seniorenzentrum.de

Pfiffige Seniorin entlarvt Betrügerin

LINDENHOF. Durch das Vortäuschen falscher Tatsachen versuchte eine Betrügerin in diesen Tagen gegen 13.05 Uhr eine 73-Jährige um ihr Ersparnis zu bringen. Ein unbekannter Anrufer, der sich als Polizeibeamter ausgab, suggerierte der Seniorin, dass man im Rahmen eines Polizeieinsatzes ihren Namen auf einer Liste ausfindig machen konnte und die Gefahr eines Raubüberfalls zu ihrem Nachteil bestünde. Im weiteren Gesprächsverlauf wiesen die Betrügerin die Seniorin an, Bargeld in Höhe von 13.000 Euro abzugeben. Die Seniorin wurde misstrauisch, folgte jedoch den weiteren Forderungen der Betrügerin. Die 73-Jährige suchte daraufhin ihre Bank auf und befand sich über diese Dauer weiterhin im Telefongespräch mit den Betrügerinnen. In ihrer Bank angekommen, reagierte die Seniorin jedoch ganz schön clever. Noch während des Telefonats zeigte die Dame der Bankangestellten eine Notiz vor, mit dem Hinweis, den Polizeinotruf zu wählen. Im weiteren Verlauf gaben die Betrügerin an, dass es sich bei dem abgehobenen Geld um Falschgeld handeln würde, weshalb eine weibliche Person unter Nennung eines vereinbarten Passwortes das Geld sowie ihren Schmuck an ihrer Wohnanschrift im Lindenhof in Empfang nehmen würde. Als eine 25-Jährige gegen 16 Uhr die Wertgegenstände entgegennehmen wollte, wurde sie durch die „richtige“ Polizei vorläufig festgenommen und am Folgetag am Amtsgericht Mannheim vorgeführt. Anschließend wurde sie in eine Justizvollzugsanstalt eingeliefert.

Die Ermittlungen, insbesondere zu den weiteren beteiligten Personen, dauern an.

red/nc

Zekamerone: Geschichten aus dem Gefängnis

NECKARAU. Mit ihrer neuesten Produktion „Zekamerone“ begibt sich „Klassenzimmer Productions“ am Neckarauer Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium auf politisches Terrain. Die Theatergruppe hat einen brandaktuellen literarischen Text dramatisiert, der eine Anklage gegen Willkürjustiz, politische Unterdrückung und die Inhaftierung demokratischer Oppositioneller darstellt. Humor, scharfsinnige Beobachtungsgabe, literarisches Geschick und Menschlichkeit sind die Waffen, mit denen der belarusische Menschenrechtsaktivist, Jurist und Regimekritiker Maxim Znak auf seine Inhaftierung 2020 reagiert. In Haft schreibt der Gefängnisinsule in sein Notizheft präzise literarische Kurzprosa über den Alltag mit seinen Zellengenossen. Er liest sie diesen zunächst zur Aufmunterung und Stärkung vor, bevor sie aus dem Gefängnis geschmuggelt wird. Einige Texte werden in belarusischen Zeitungen abgedruckt; das 100 Ministories umfassende Paket wird schließlich direkt aus dem belarusischen Manuskript ins Deutsche übersetzt und erschien 2023 in der renommierten edition suhrkamp: „Zekamerone. Geschichten aus dem Gefängnis“. Zek ist ein russischer Ausdruck für Gefangener, auf das „Decamerone“, Boccaccios mittelalterliche Sammlung von 100 Novellen, spielt der Titel außerdem direkt an.

Nicht nur in Belarus, auch in vielen anderen Staaten auf der Welt sind die bedrückenden, menschenrechtswidrigen Zustände Realität. Dieser Wirklichkeit begegnen die Gefängnisgeschichten, indem sie trotz der Individualität aller Gefangenen und die Kraft der Ironie betonen. Die Inszenierung von „Klassenzimmer Productions“ – Theater ab Klasse 10 – verweist auf die Allgemeingültigkeit der lustigen, lehrreichen und doppelbödigen Geschichten, losgelöst vom Schicksal der Opposition in Belarus. Die Inszenierung ausgewählter Stories aus dem „Zekamerone“ ist wahrscheinlich die erste Dramatisierung der Sammlung überhaupt.

Aufführungen: Donnerstag, 1. Freitag, 2. und Samstag, 3. Februar, jeweils um 19:30 Uhr in der Aula des Bachgymnasiums. Eintritt (nur Abendkasse): sieben und fünf Euro (ermäßigt). red/mco

www.bachgymnasium.de

BUCH-TIPP

Gennaros Cucina Povera

Vorgestellt von der Buchhandlung Schwarz auf Weiß

■ Wenn uns Gennaro Contaldo – bekannt auch als Mentor der beiden Star-Köche Tim Mälzer und Jamie Oliver – mit einem Teller Gnocchi in der Hand herzlich auf dem Cover anlächelt, dann wissen wir: Jetzt wird es lecker! Wenige Zutaten, schmackhaft zubereitet, das ist die „Cucina povera“. Aus wenigen einfachen, günstigen Zutaten den besten Geschmack herauszuholen, wenig Fleisch und Fisch / Meerestiere, und dabei alles verwerten und nichts verschwenden. In ländlichen Regionen hat sie ihren Ursprung. Die Jahreszeiten bestimmen, was auf den Teller kommt. In einer informativen Einleitung erläutert Gennaro Contaldo etwas mehr Hintergründe dazu und gibt Einblick auch in die damalige Zubereitung und Aufbewahrung von Lebensmitteln, die heute noch Bedeutung hat. Eine nette Geschichte am Anfang: Wenn man es sich nicht leisten konnte, Venusmuscheln zu kaufen, haben die Hausfrauen Neapels Kieselsteine aus dem Meer ausgekocht, um das Meeraroma in die Nudeln zu bekommen. Die überschaubare Zutatenlisten enthalten fast ausschließ-



sta mit Salsiccia ist eine meiner Pasta-Liebhaber. Bei Gennaro Contaldo verfeinert die grobe italienische Rohwurst eine herzhaft Lasagne. Wer einen ersten Blick über die mehr als 80 Rezepte streifen lässt, wird schnell erkennen, wie zugänglich alle Rezepte sind. Für jeden Geschmack wird etwas dabei sein. Mit oder ohne Fleisch, herzhaft oder süß, die Auswahl ist vielfältig. „Bratkartoffel auf kalabrische Art“, „Makrele in Pizzaiola-Sauce“, „Lammehopf“, „Zwiebel-Oliven-Tarte“, „Mit Mangold gefüllte Tortelli“ oder auch ein schlichtes „Mozzarella-Sandwich“. Für einen guten „Apfelkuchen“ lasse ich auch gerne mal ein Eis stehen, und so steht genau der auch noch auf meiner Liste. Oder wie wäre es mit einem kräftigen „Schokoladen-Brotkuchen“? Lust auf authentische, bodenständige, italienische Küche, die zudem einfach zubereitet ist? Dann greifen Sie zu diesem Kochbuch. Buon appetito!

Holger Braunweiler

■ Gennaro Contaldo: Gennaros Cucina Povera, Verlag ars edition 2023

P&D Produkte & Dienstleistungen

60 Jahre Gaststätte „Odenwälder“

Man kommt als Fremder und kehrt als Freund zurück

NECKARAU. Auf der Internetseite der Gaststätte wird dem Besucher sofort klar, dass es sich um einen angestammten Gastronomiebetrieb handelt: „Tradition hat einen Namen – Gaststätte Odenwälder“, ist dort zu lesen. Und so kennt man das Lokal seit 60 Jahren – immer familienfreundlich und mit guter Hausmannskost. 1964 übernahm Siegfried Heine sen. mit seiner Frau Karin das Speiselokal „Odenwälder“ in der Neckarauer Straße. Nachdem der aus dem Schwarzwald stammende Metzgermeister als erfolgreicher Gewichtheber

1963 Deutscher Meister wurde, tauschte er die sportliche Karriere gegen die Gastronomie. Für Sohn Siegfried war immer schon klar, dass er die Gaststätte einmal übernehmen würde, da er schon als Kind sehr gern mitgeholfen hatte. 1994 stand dann der Generationswechsel an. Siegfried Heine jun. übernahm die Verantwortung. Das Angebot wurde erweitert, aber der „Odenwälder“ behielt auch nach einer Renovierung sein rustikales Ambiente, Ob Schlachtplatte, Schweinshaxe oder Spareribs, die rund 80 Prozent Stammkunden wissen die Qualität der Spei-



Siegfried Heine sen. †

sen zu schätzen und lieben das gleichbleibende Angebot.

Schnell ausgebucht sind immer die Rumpsteakwochen und das traditionelle Oktoberfest mit Musik und Festbier. Heute kann man hier nicht nur ein Essen genießen, sondern auch die hausgemachte Dosenwurst mitnehmen oder über das Internet bestellen. „Kommen Sie einfach zu uns herein und überzeugen Sie sich selbst“, wirbt Familie Heine. pm/red

■ Weitere Infos unter www.gaststaette-odenwaelder.de



Siegfried Heine jun. mit Mutter Karin

Fotos: Archiv, Weidner

KOMPAKT

Hühnerstall in Brand geraten

NECKARAU. Auslöser eines Einsatzes von Polizei, Rettungsdienst und Feuerwehr war an einem Dienstmittag ein brennender Hühnerstall in der Mallastraße. Gegen 15 Uhr wurden die Einsatzkräfte auf das Brandgeschehen aufmerksam gemacht. Das Feuer konnte kurz darauf gelöscht werden. Personen oder Tiere wurden nicht verletzt. Der Sachschaden beträgt 10.000 Euro. Die genaue Brandursache ist noch unklar und Teil der weiteren Ermittlungen. pol/red



„Mehr als nur Pflege daheim“

RADISCH-NEUBERT
PFLEGEDIENST GmbH

☎ 85 83 77 · MA-Neckarau · Steubenstraße 102-104

Sie sind von Montag - Freitag von 8-16 Uhr persönlich für Sie da und nach telefonischer Vereinbarung.

Ihr mobiler ambulanter Pflegedienst im Rhein-Neckar-Kreis bietet Ihnen:

- ☀ Pflege bei Ihnen zu Hause
- ☀ medizinische Behandlungspflege durch häusliche Verordnung über den Hausarzt
- ☀ Pflege in allen Bereichen, z.B. Toilettengang, duschen, Körperhygiene am Bett, Nahrungsversorgung, einkaufen, kochen uvm.
- ☀ Intensivpflege

Wir sind seit 1994 unter gleicher Führung stabil und sicher am Markt und durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen jährlich im Bereich Qualität geprüft.

www.radisch-neubert.de · E-Mail: radisch-neubert@web.de

Hausnotruf.

Hilfe auf Knopfdruck,
auch für unterwegs!



Monatlich kündbar!

Professionelle Hilfe durch ausgebildete Sanitäter!

www.DRK-Mannheim.de Tel. 0621 3218-230




50% Rabatt* Aktionscode: HNR-ST

*Gültig auf die erste Monatsgebühr. Nur für Neukunden bis zum 31.01.2024

über 125 Jahre

Friedhofsgärtnerei Paul Stelzer

Inh. Bernd Stelzer

Pflanzenverkauf · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Gerne beraten wir Sie zum Parkgräfeld Neckarau.

Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.

MA-Neckarau · Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnerstelzer.de



WIR STELLEN VOR!

UNSCHLAGBARE SUPERHERD*INNEN



Unsere 24-Stunden-Assistent*innen – Sie sind wie Batman. Nicht immer sichtbar, aber jederzeit bereit als Begleiter in Erscheinung zu treten, wenn sie gebraucht werden.

Unsere Integrations- und Schulbegleiter*innen – Sie sind wie Spider-Man und haben die Fähigkeit unseren jungen Schützlingen dabei zu helfen, ihre eigene Superkraft zu entdecken.

REIN IN DIE PFLEGE.
FÜHLT SICH GOLDRICHTIG AN?

DANN MACH MIT UNS EINEN SCHRITT IN DIE ZUKUNFT UND UNTERSTÜTZE UNSER TEAM AUF SEINER MISSION, RAUM UND ZEIT FÜR UNSERE KLIENT*INNEN ZU ÜBERWINDEN.



Ambulanter Pflegedienst RHEINGOLD GmbH

Rheingoldstraße 6
68199 Mannheim
0621 / 8 41 40 40

info@pflegedienst-rheingold.de



pietät+hiebeler bestattungsdienst seit 1959

**Jeder Mensch ist einzigartig.
SEIN ABSCHIED IST ES AUCH.**

Gerne beraten, begleiten und unterstützen wir Sie bei allen Fragen zur Bestattung und Bestattungsvorsorge.

Friedrichstraße 3-5
68119 Mannheim
info@pietaet-hiebeler.de

Tel.: 0621-84 20 70
www.pietaet-hiebeler.de

BÜHN
TRAUERBEGLEITER UND BESTATTER

Weil der Mensch den Menschen braucht

- Trauerbegleitung
- Bestattungen
- Bestattungsvorsorge

Im Trauerfall 24 h für Sie erreichbar:
06 21 - 33 84 40

Erstes Mannheimer Bestattungs-Institut Fritz Bühn GmbH & Co. KG
Zentrale: Gutenbergstr. 18-22 | 68167 Mannheim
Filiale: Eichelsheimer Str. 34/Ecke Meerfeldstr. | 68163 Mannheim | Tel. 06 21 - 33 84 444
Internet: www.bestattungsinstitut-buehn.de

KARCHER
BESTATTUNG & TRAUERBEGLEITUNG

Bestattermeister (HWK)

- seriöse Beratung und preiswerte Leistungen -
- Hauskapelle für ca. 70 Pers. und Abschiedsräume -
- Bestattungsvorsorge ohne Bearbeitungsgebühr -
- auf Wunsch professionelle Trauerbegleitung -

Tag und Nacht 0621-33 99 30
Haupthaus, MA-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Feudenheim, Talstraße 49
www.bestattungshaus-karcher.de

Wir sind beim Abschied für Sie da!

Bestattungsinstitut Abschied

Seckenheimer Hauptstr. 124
68239 Mannheim
0621 4824968
bestattungsinstitut-abschied.de

Vorsorge | Bestattung | Trauerbegleitung

beer Hiebeler
BESTATTUNGSHAUS

0621 8430290

Organisation der Bestattung | Bestattungsvorsorge | persönliche Abschiednahme

Simone Hamann
Fachberaterin

Bestattungshaus Beer-Hiebeler GmbH, Augustaanlage 18, 68165 Mannheim

MORASCH
FRIEDHOFS- UND LANDSCHAFTSGÄRTNEREI
IHR MEISTERBETRIEB

100 JAHRE Gärtnerei Morasch

- individuelle Grabgestaltung
- Dauergrabpflege
- Trauerfloristik
- Betreuung und Pflege Parkgräber Neckarau
- Garten Neu- & Umgestaltung
- Außenanlagen / Erdbeuarbeiten
- Dachbegrünung

Altmuehlstraße 8 • 68199 Mannheim
Tel. 0621 / 85 68 90 • Fax 0621 / 86 16 58

WWW.MORASCH-MANNHEIM.DE

Ein Neuer für „eine wichtige Rolle im Stadtteil“

Vorstellung des neuen Bezirksbürgerserviceleiters Silas Walz

LINDENHOF/NECKARAU. Da könnte man eigentlich schlechte Laune bekommen: Kaum ist man in den neuen Dienstsitz eingezogen, wird er auch gleich erstürmt und eine der ersten Handlungen im Amt ist gleich ein Verlust. Wenn auch ein umkämpfter. Dem neuen Neckarauer Bürgerdienstleiter Silas Walz nahm Anfang Januar die Neckarauer Narrengilde „die Pilwe“ beim rituellen Rathaussturm den Schlüssel zum Rathaus gleich wieder ab. Und „der Neue“ behielt dabei auch noch sichtlich seine gute Laune. Trotz kurzen Kampfes um den Rathauschlüssel. Kein schlechter Einstieg bei der „pomposen Veranstaltung“ (Walz) im St. Jakobus-Haus. Am Amtsgericht sei er auch mit dem Mannheimer Vereinsregister befasst gewesen, erzählt er. „Darum weiß ich auch, wie wichtig Ihre Arbeit hier als Vereine ist, und habe das sehr zu schätzen gelernt.“ Und deswegen sei er auch „sehr gerne auf solchen Veranstaltungen wie hier“.



Erste Bürgermeisterin Diana Pretzell (links) und Fachbereichsleiterin Andrea Baroncini begrüßen den neuen Bezirksleiter Silas Walz.

Foto: Stadt Mannheim

Seit 1. Dezember 2023 ist Silas Walz der neue Bezirksbürgerserviceleiter des Bezirks IV. Dazu zählen neben dem Bürgerservice-Zentrum Süd im Technischen Rathaus auch die Bürgerservices Neckarau und Neustheim/Neuhermsheim. Zusätzlich fungiert er

als dezentrale Geschäftsstelle der Bezirksbeiratsgremien Lindenhof, Neckarau und Neustheim/Neuhermsheim. Silas Walz folgte auf Lena Lawinger, die stadintern eine neue Stelle angetreten hat. Nach seiner vorherigen Tätigkeit als Rechtsplleger am Amtsgericht Mannheim bringt Silas Walz eine juristische Vorbildung und Know-how mit ein, informiert die Stadt in einer Mitteilung. „Besonders spannend finde ich das breite Aufgabenge-

biet. Auch die Netzwerkarbeit zwischen Politik, Verwaltung und der Bürgerschaft ist ein interessanter Aspekt der Tätigkeit“, findet der neue Bezirksbürgerserviceleiter. „Die Bezirksbürgerserviceleitungen als erste Ansprechpersonen vor Ort nehmen eine wichtige Rolle im Stadtteil ein. Diese Bürgernähe ist entscheidend für das Vertrauen der Bevölkerung in die Verwaltung“, so Erste Bürgermeisterin Prof. Dr. Diana Pretzell. nco

Vom Kampf für die Sicherheit auf dem Fahrrad

Neckarauer Strandbadverein appelliert an die Stadt Mannheim

NECKARAU. „Verkehrszeichen 2771, Überholverbot von Fahrrädern“ ist ein Schreiben vom 8. Januar 2024 an Bürgermeister Volker Proffen, Bürgermeisterin Prof. Dr. Diana Pretzell und in Kopie an den Bezirksbeirat Neckarau überschrieben. Absender ist der Mannheimer Strandbadverein (MASTRA), der sich seit Jahren dafür einsetzt, „dass der Fahrradverkehr in das große Freizeitgebiet im Mannheimer Süden, mit dem Strandbad am Ende, gefahrloser gestaltet wird“. Dies ist auch Gegenstand des aktuellen Schreibens an die Stadt.



Seit Jahren kämpfen die Aktiven für eine fahrradfreundliche Zufahrt zum Strandbad. Foto: Kranczoch

„So haben wir bei unserem Strandbadfest 75 Jahre Strandbad an einem Nachmittag 200 Unterschriften dafür gesammelt. Nach unseren Vorstellungen sollte ab Neckarau-West über die Rheingoldstraße und weiter über den Franzosenweg bis hin zum Strandbad eine Fahrradstraße eingerichtet werden. Diese wäre mit wenig Kostenaufwand zu installieren. Zumindest sollte die neue mögliche Alternative mit einem Überholverbotsschild eingeführt werden.“

Welche Gefahren für den Radverkehr in das Naherholungsgebiet mit Badeseen, Kleingärten, Reiterverein, Waldpark, Strandbad, Sportvereine, Schule, Kindergarten weiterhin gegeben seien, müsse nicht weiter erläutert werden, führt der Verein fort. „Ihr Hinweis, dass die Verkehrsbehörde dies auch im Verkehrsrforum Neckarau kommuniziert habe, ist uns bekannt. Die gefährliche Situation wird in Neckarauer Gremien schon über Jahre diskutiert. Die Tatsache, dass die Strecke für Radfahrer gefährlich ist, wird zwar eingeräumt, die verantwortliche Verwaltung beruft sich aber letztlich immer nur auf fragwürdige verkehrsrechtliche Regelungen.“

Alle Teilnehmenden des Forums (Mitglieder von Vereinen/ADFC/VCD/Mastral/Agenda/Mitglieder des Bezirksbeirats/Stadträte) seien für eine dringende Veränderung der Verkehrssituation. Eine Fahrraddemo im Juni 2023 Jahres wurde auch von den meisten Parteien unterstützt, unter anderem von der Staatssekretärin Elke Zimmer von den Grünen. „Bisher folgten keinerlei Vorschläge zur Verbesserung der Situation“, ist MASTRA enttäuscht. „Folgt man den Ausführungen Ihrer Verwaltung in Sachen Beschilderung zu Überholverboten für Autos von Fahrrädern, dann ist das Verkehrsschild sowieso nirgendwo auf Straßen notwendig, da ja der Mindestabstand einzuhalten ist. Das Schild kann damit eingestampft werden? Warum wird es inzwischen in mehreren deutschen Städten doch aufgestellt? Das Vorgehen der Verwaltung bezüglich einer Verbesserung für den Radverkehr ins Freizeitgebiet Mannheim-Süd können wir nicht nachvollziehen. Wir werden uns weiterhin dafür stark machen, dass hier fahrradfreundliche Maßnahmen erfolgen: Das Rad soll Vorfahrt vor dem Auto auf dieser Straße haben“, fordert Jürgen Wallenwein, stellvertretender Vorstand des Mannheimer Strandbadvereins. red/nco

FÜR SIE HIER VOR ORT
Mannheim-Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof

BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erdigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung ab 890,- € zzgl. amtliche + Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge - Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr

Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst

Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 772-200

foodwatch

Damit drin ist, was draufsteht!

Jetzt foodwatch fördern!

www.foodwatch.de/mitglied-werden

SERVICE FREI HAUS

Keine Zeitung im Briefkasten? Dann melden Sie sich beim Verlag per E-Mail an info@sosmedien.de und teilen Sie uns Namen und Anschrift mit. Wir danken für jeden Hinweis und leiten diesen umgehend an den Vertrieber weiter. Unsere Stadtteilzeitung wird an alle Privathaushalte (Ausnahme: Sperrvermerk für kostenlose Zeitungen) zugestellt.

UNSER TEAM VOR ORT

Nicolas Kranczoch
(Redaktionsleitung)
Mobil 0172 71 42 577
E-Mail: n.kranczoch@sosmedien.de

Karin Weidner
(Anzeigenleitung)
Fon 0621 82 16 89
Mobil 0172 7 52 80 62
E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2024

Errscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
23. Februar (12. Februar)	Fit & Chic ins Frühjahr / Starke
22. März (11. März)	Ostern / Tradition - Innovation
19. April (8. April)	Rund ums Haus
17. Mai (6. Mai)	Zukunftsplanung / Alter / Ausbildung / Kommunalwahl
7. Juni (27. Mai)	Kommunalwahl / Biergarten / Gastro / Notiert
12. Juli (1. Juli)	Sommere Gewinnspiel / Freizeit
23. August (12. August)	Freizeit / Ausflüge in die Region
13. September (2. September)	Goldener Herbst
4. Oktober (23. September)	Gesundheit
31. Oktober (21. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse
22. November (11. November)	Advent / Essen & Trinken
20. Dezember (9. Dezember)	Weihnachten

Fauf Wiedersehen am 23. Februar